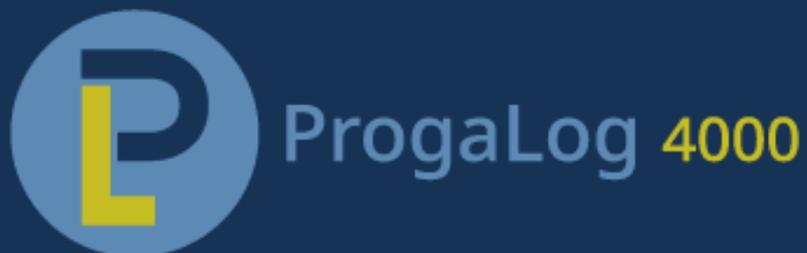


Betriebsanleitung

## ProgaLog 4000

PC-Parametriertool für Transmitter



Vor Installation lesen.  
Für künftige Verwendung aufbewahren.

[www.knick.de](http://www.knick.de)



# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Voraussetzungen</b> .....	<b>3</b>
1.1 Hardware .....	3
1.2 Betriebssystem .....	3
1.3 Softwareversion .....	3
<b>2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch</b> .....	<b>4</b>
<b>3 Installation und Eingabe des Lizenzschlüssels</b> .....	<b>5</b>
<b>4 Sprachauswahl</b> .....	<b>6</b>
<b>5 Menü-Übersicht</b> .....	<b>7</b>
5.1 Neu .....	7
5.2 Laden .....	7
5.3 Speichern .....	7
5.4 Exportieren .....	7
5.5 Werkseinstellung .....	7
<b>6 Parametrierung</b> .....	<b>8</b>
6.1 Parametersatz A/B.....	8
6.2 Firmware-Version .....	9
6.3 Parametrierung Protos II 4400(X).....	10
6.3.1 Neue Parametrierdatei erstellen.....	10
6.3.2 Fehlermeldungen .....	13
6.4 Parametrierung Stratos Multi.....	14
6.4.1 Neue Parametrierdatei erstellen.....	14
6.4.2 Fehlermeldungen .....	16

# 1 Voraussetzungen

## 1.1 Hardware

- CPU: 1 GHz Pentium oder vergleichbarer Prozessor
- RAM: 512 MB
- Grafikkarte: 1024 x 768 True Color, 32-Bit
- USB 2.0
- Festplatte: 700 MB

## 1.2 Betriebssystem

- Windows 7<sup>1)</sup>/8/10 (32-Bit- und 64-Bit-Version)
- Microsoft .Net Framework 4.6 (in Windows 8/10 bereits enthalten)

## 1.3 Softwareversion

Dieses Dokument ist gültig ab ProgaLog 4000, SW-Version 1.0.x.

---

<sup>1)</sup> Bei Verwendung eines PCs mit Windows 7 müssen Sie vor dem Installieren von ProgaLog 4000 sicherstellen, dass Microsoft .Net Framework 4.6 installiert ist (kostenloser Download unter → [www.microsoft.com](http://www.microsoft.com)).

## **2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch**

Die PC-Software ProgaLog 4000 dient zum Anlegen von Parametrierdateien für Geräte der Serien Protos II 4400(X) und Stratos Multi E401N/X, E461N, E471N. Es können sowohl neue Parametrierungen angelegt als auch bestehende Parametrierungen geändert werden.

Die Menüstruktur des ProgaLog 4000 entspricht der des jeweiligen ausgewählten Gerätes.

Fertige Parametrierdateien können gespeichert werden. Die Parametrierdatei kann mit der Speicherkarte Data Card ZU1080 zwischen PC und Gerät übertragen werden.

### **Speicherkarten**

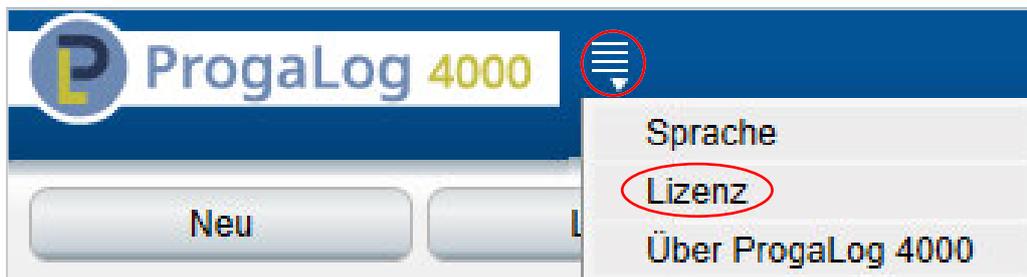
Protos II 4400(X): ZU1080-P-\*-D Data Card

Stratos Multi: ZU1080-S-\*-D Data Card

### 3 Installation und Eingabe des Lizenzschlüssels

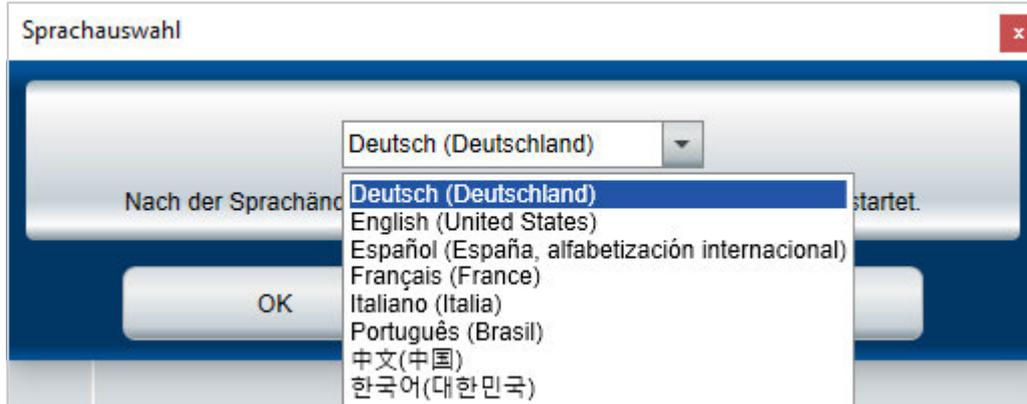
01. USB-Stick mit einem USB-Anschluss des Computers verbinden.
02. Datei ProgaLog4000Setup.exe vom USB-Stick ausführen.
03. Installationsprache auswählen.
04. Den Angaben auf dem Bildschirm folgen.
05. Installation fertigstellen.
06. Starten der PC-Software durch Doppelklick auf ProgaLog4000.exe. Beim ersten Mal startet die Software im DEMO-Modus.
07. Zum Beenden des DEMO-Modus Lizenzschlüssel eingeben.

**Hinweis:** Der Lizenzschlüssel befindet sich in der Installationsanleitung in der Verpackung von ProgaLog 4000.



## 4 Sprachauswahl

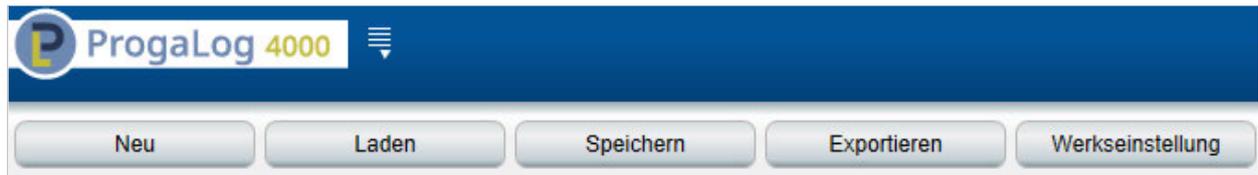
### Bediensprachen



Bediensprache auswählen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Chinesisch und Koreanisch

**Hinweis:** Nach Auswahl der Bediensprache startet ProgaLog 4000 neu.

## 5 Menü-Übersicht



### 5.1 Neu

Eine neue Parametrierdatei erstellen.

### 5.2 Laden

Eine bestehende Parametrierdatei laden und öffnen.

**Hinweis:** Bevor eine neue Parametrierdatei angelegt oder eine Parametrierdatei geladen wird, sollte eine bereits geöffnete Parametrierung mit „Speichern“ gesichert werden. Andernfalls wird diese überschrieben.

Parametrierdatei laden aus Dateisystem oder Data Card.

Bei Nutzung der Data Card: USB-Laufwerk auswählen.

### 5.3 Speichern

Mit Speichern wird der aktuelle Stand der Parametrierung in ProgaLog 4000 gespeichert.

Speicherort: PC oder Speicherkarte (Data Card) ZU1080.

Nach dem Speichern auf der Data Card kann die Parametrierung in das Gerät geladen werden.

### 5.4 Exportieren

Die Parametrierdatei kann exportiert und gespeichert werden. In der Parametrierdatei werden alle eingegebenen Daten der Parametrierung aufgeführt.

Zur Auswahl stehen die Dateiformate Text, PDF und Excel.

### 5.5 Werkseinstellung

Zurücksetzen der kompletten Parametrierung in ProgaLog 4000.

Es können auch einzelne Einstellungen zurückgesetzt werden. Den gewünschten Menüpunkt auswählen und mit der rechten Maustaste das Auswahlmü öffnen. Mit Auswahl von Werkseinstellung werden nur die Einstellungen für diesen Menüpunkt wieder in die Werkseinstellung zurückgesetzt.



## 6 Parametrierung

Nach Auswahl des Gerätetyps werden auf der rechten Seite Informationen zur Parametrierdatei angezeigt.

Beispielabbildung:

<b>Protos II 4400</b>	Datei:
→ Systemsteuerung	Dateidatum: 17.11.2021 06:58
→ Modul FRONT 4400-011	Gerät: Protos II 4400
	Firmware-Version: 01.00.xx
	Hardware-Version:

Datei	Angabe des Dateinamens der Parametrierdatei.
Dateidatum	Speicherdatum der Parametrierdatei mit Datum und Uhrzeit
Gerät	Name des Gerätes
Firmware-Version	FRONT-Firmware-Version bei Protos II 4400(X), Firmware-Version bei Stratos Multi.
Hardware-Version	Angabe zur Hardware-Version des Gerätes in ProgaLog 4000

### 6.1 Parametersatz A/B

ProgaLog 4000 bietet, wie die Geräte, zwei komplette umschaltbare Parametersätze (A/B) für unterschiedliche Messaufgaben.

Die Parametrierung des Parametersatzes „B“ in ProgaLog 4000 lässt, wie das Gerät, nur die Einstellung prozessbezogener Parameter zu.

Der komplette Parametersatz A kann auf Parametersatz B kopiert werden und umgekehrt. Dies soll die Parametrierung des jeweils anderen Parametersatzes erleichtern, da alle Einstellungen übernommen und einfacher angepasst werden können.

Name des Gerätes, Firmware- und Hardware-Version sind auch in der Gerätebeschreibung im Diagnosenü des Gerätes zu finden.

## 6.2 Firmware-Version

<b>Protos II 4400</b>		Datei:
→ Systemsteuerung		Dateidatum: 17.11.2021 06:58
→ Modul FRONT 4400-011		Gerät: Protos II 4400
		Firmware-Version:  01.00.xx
		Hardware-Version:

01. Bestehende Parametrierdateien für neue Firmware-Version aktualisieren.
02. Parametrierdatei laden und die neue Firmware-Version auswählen. Bei Protos II 4400(X) ist die FRONT-Firmware-Version auszuwählen, bei Stratos Multi die Firmware-Version.

**Hinweis:** Durch Änderung der Firmware-Version passt sich das Parametermenü an die neue Firmware-Version an.

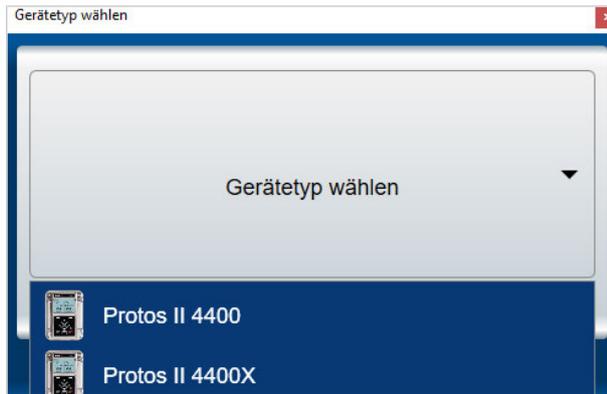
03. Nach Auswahl der neuen Firmware-Version können die neuen Menüpunkte parametriert werden. Die Parametrierdatei kann im Anschluss für die neue Firmware-Version gespeichert werden.

Änderungen in den Firmware-Versionen sind dem ChangeLog-Dokument des jeweiligen Gerätes auf der Website zu entnehmen. → [www.knick.de](http://www.knick.de)

**Hinweis:** Die Angabe zur Firmware-Version sind in der Gerätebeschreibung im Diagnosemenü des Gerätes zu finden.

## 6.3 Parametrierung Protos II 4400(X)

### 6.3.1 Neue Parametrierdatei erstellen



01. Gerätetyp auswählen: Liste der Geräte öffnen und passendes Gerät auswählen.
02. Firmware-Version der FRONT-Firmware auswählen und mit OK bestätigen. Nach Bestätigung der FRONT-Firmware-Version wird das Modul FRONT aufgelistet.
03. Auswahl TAN-Optionen:



04. Auf den Gerätenamen klicken um die Übersicht der TAN-Optionen zu öffnen.

Anzeige der Auswahl an TAN-Optionen zur ausgewählten FRONT-Firmware-Version.

Die Auswahl von TAN-Optionen wirkt nur in den Parametermenüs von ProgaLog 4000. Im Gerät müssen die TAN-Optionen separat aktiviert werden.

aktivierte TAN-Optionen:

002 pH-Puffertabelle	<input type="checkbox"/>
006 Stromkennlinie	<input type="checkbox"/>
008 TK Reinstwasser Cond	<input type="checkbox"/>
009 Konzentration Cond	<input type="checkbox"/>
014 Sensorkanal B	<input type="checkbox"/>
015 Sauerstoffmessung	<input type="checkbox"/>
018 Sensorkanäle B und C	<input type="checkbox"/>
102 Parametersätze 1-5	<input type="checkbox"/>
103 Messwertrecorder	<input type="checkbox"/>
104 Logbuch	<input type="checkbox"/>
106 Firmware-Update	<input type="checkbox"/>

05. Alle TAN-Optionen auswählen, die später im Gerät zur Auswahl stehen. Freischaltung und Aktivierung der TAN-Option können nur im Gerät erfolgen.

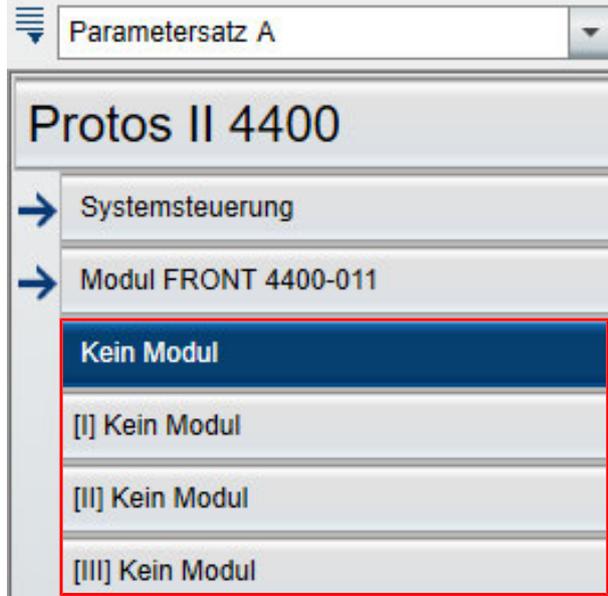
06. Auf die Pfeiltaste klicken, um das Menü zu öffnen.

Protos II 4400

↓ Systemsteuerung

- Parametersätze
- Funktionssteuerung
- Verrechnungsblöcke
- Uhrzeit/Datum
- Messstellenbeschreibung
- Logbuch

07. Protos II 4400(X)-Ausstattung über die Modul-Auswahl zusammenstellen.



BASE-Modul auswählen:

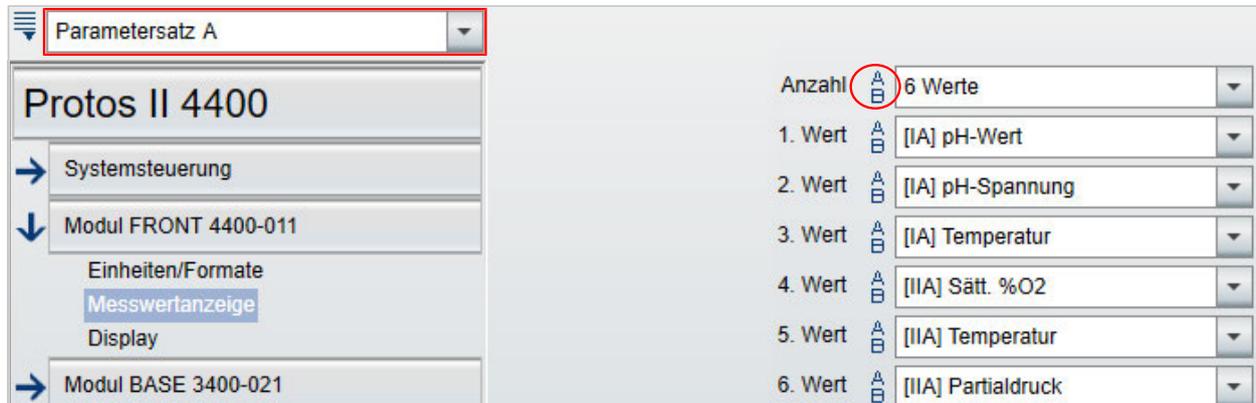
Die Kennzeichnung des Moduls BASE befindet sich auf dem Typenschild des Protos II 4400(X).

Mess- und Kommunikationsmodule auswählen:

Module auswählen nach der Reihenfolge der Steckplätze 1-3 im Protos II 4400(X).

08. Im Anschluss kann die Parametrierung des Gerätes erfolgen. Weitere Informationen zu den einzelnen Menüpunkten sind in den Betriebsanleitungen der entsprechenden Geräte und Module zu finden.

**Ergänzende Hinweise zum Parametrieremenü**



Die Kennzeichnung A/B vor jedem Wert gibt an, dass dieser Parameter für unterschiedliche Parametersätze eingestellt werden kann. Zur Auswahl stehen Parametersatz A und B. → *Parametersatz A/B, S. 8*

Erklärung am Beispiel [IA]:

I = Modulsteckplatz 1

A = 1. Sensor am Modul mit Steckplatz 1

**Hinweis:** Bei Auswahl von MSU4400(X)-180 sind durch Auswahl der TAN-Option 018 „Sensorkanäle B und C“ die Einstellungen für bis zu 3 Memosens-Sensoren an einem Modul mit [IA], [IB] und [IC] möglich.

### 6.3.2 Fehlermeldungen

The screenshot displays the ProgaLog 4000 configuration interface. At the top left, a dropdown menu shows 'Parametersatz A'. To its right, a red-bordered box contains an error icon and the text '1 Fehler'. The main area is titled 'Protos II 4400' and features a tree view on the left with the following items: 'Systemsteuerung', 'Modul FRONT 4400-011', 'Modul BASE 3400-021', '[I] Modul MS 4400-160', '[IA] Memosens pH', and '[II] Modul MS 3400-160' (highlighted in blue). On the right, the 'Modul MS 3400-160' configuration is shown with buttons for 'Werkseinstellung' and 'Modul entfernen'. Below these are dropdown menus for 'Messgröße' (set to 'Leitfähigkeit'), 'Betriebsart' (set to 'Memosens'), and 'Funktionsumfang' (highlighted with a red border).

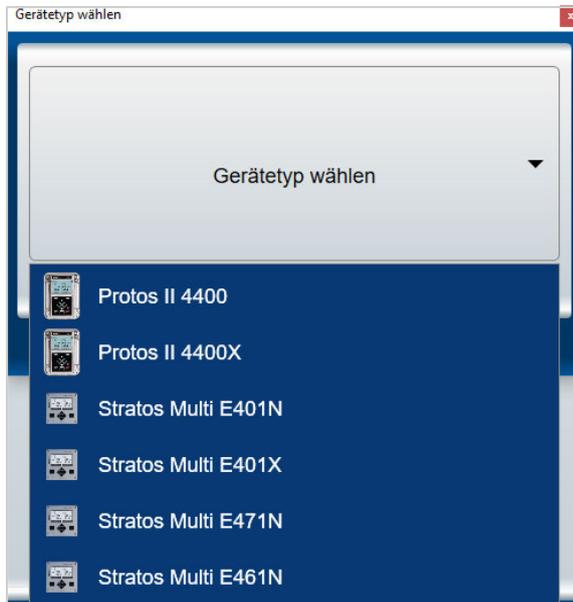
Während der Parametrierung überprüft ProgaLog 4000 die Einstellungen auf Korrektheit.

Sobald ProgaLog 4000 fehlerhafte Parameter erkennt, erscheint die Meldung „[n] Fehler“ und alle fehlerhaften Parameter sind rot gekennzeichnet. Durch Klicken auf die Meldung wird zum ersten fehlerhaften Parameter navigiert.

Mit einer Korrektur der Menüeinstellungen werden die Fehlermeldungen gelöscht.

## 6.4 Parametrierung Stratos Multi

### 6.4.1 Neue Parametrierdatei erstellen



01. Liste der Geräte öffnen und passendes Gerät auswählen.
02. Firmware-Version auswählen und mit OK bestätigen. Nach Bestätigung der Firmware-Version wird das gewünschte Gerät ProgaLog 4000 aufgelistet.

**Hinweis:** Die Auswahl der Firmware-Version bestimmt den Inhalt des Menüs in ProgaLog 4000 für das ausgewählte Gerät.

03. Auswahl TAN-Optionen:



04. Auf den Gerätenamen klicken um die Übersicht der TAN-Optionen zu öffnen.

Anzeige der Auswahl an TAN-Optionen zur ausgewählten Firmware-Version.

Die Auswahl von TAN-Optionen wirkt nur in den Parametermenüs von ProgaLog 4000. Im Gerät müssen die TAN-Optionen separat aktiviert werden.

aktivierte TAN-Optionen:

002 pH-Puffertabelle	<input checked="" type="checkbox"/>
006 Stromkennlinie	<input checked="" type="checkbox"/>
009 Konzentration Cond	<input checked="" type="checkbox"/>
016 Oxy Spurenmessung	<input type="checkbox"/>
017 Pfaudler Sensoren	<input checked="" type="checkbox"/>
020 Verrechnungsblöcke	<input checked="" type="checkbox"/>
050 HART	<input type="checkbox"/>
051 Stromeingang	<input checked="" type="checkbox"/>
052 Stromausgänge 3 und 4	<input type="checkbox"/>
053 Digitale ISM-Sensoren	<input checked="" type="checkbox"/>
102 Parametersätze 1-5	<input checked="" type="checkbox"/>
103 Messwertrecorder	<input checked="" type="checkbox"/>

05. Alle TAN-Optionen auswählen, die später im Gerät zur Auswahl stehen. Freischaltung und Aktivierung der TAN-Option können nur im Gerät erfolgen.

06. Auf die Pfeiltaste klicken, um das Menü zu öffnen.

Im Anschluss kann die Parametrierung des Gerätes erfolgen. Weitere Informationen zu den einzelnen Menüpunkten sind in den Betriebsanleitungen der entsprechenden Geräte und Module zu finden.

## 6.4.2 Fehlermeldungen

Parametersatz A ! 4 Fehler

### Stratos Multi E401N

- Systemsteuerung
- Allgemein
  - Einheiten/Formate
  - Messwertanzeige
  - Display
  - ☐ Sensorauswahl [!][!]
  - Sensorauswahl [!]
  - Sensorauswahl [!]

Modul	MK-MS
Messgröße	pH
Modus	
Funktionsumfang	

Während der Parametrierung überprüft ProgaLog 4000 die Einstellungen auf Korrektheit.

Sobald ProgaLog 4000 fehlerhafte Parameter erkennt, erscheint die Meldung "[n] Fehler" und alle fehlerhaften Parameter sind rot gekennzeichnet. Durch Klicken auf die Meldung wird zum ersten fehlerhaften Parameter navigiert.

Mit einer Korrektur der Menüeinstellungen werden die Fehlermeldungen gelöscht.





**Knick**  
**Elektronische Messgeräte**  
**GmbH & Co. KG**

**Zentrale**  
Beuckestraße 22 • 14163 Berlin  
Deutschland  
Tel.: +49 30 80191-0  
Fax: +49 30 80191-200  
info@knick.de  
www.knick.de

**Lokale Vertretungen**  
www.knick-international.com

Originalbetriebsanleitung  
Copyright 2022 • Änderungen vorbehalten  
Version 1 • Dieses Dokument wurde veröffentlicht am 07.02.2022.  
Aktuelle Dokumente finden Sie zum Herunterladen auf unserer  
Website unter dem entsprechenden Produkt.

TA-201.016-KNDE01



099229